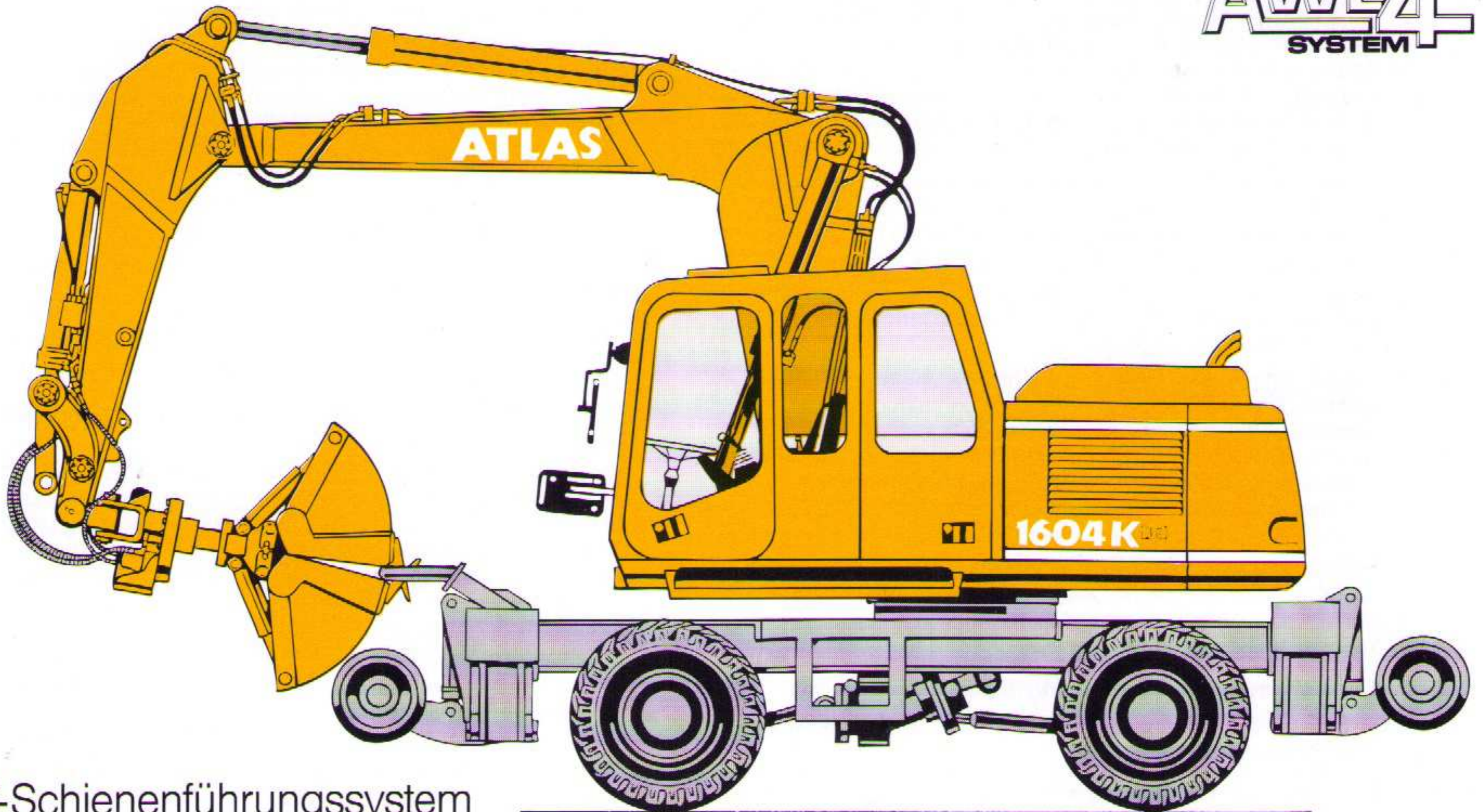


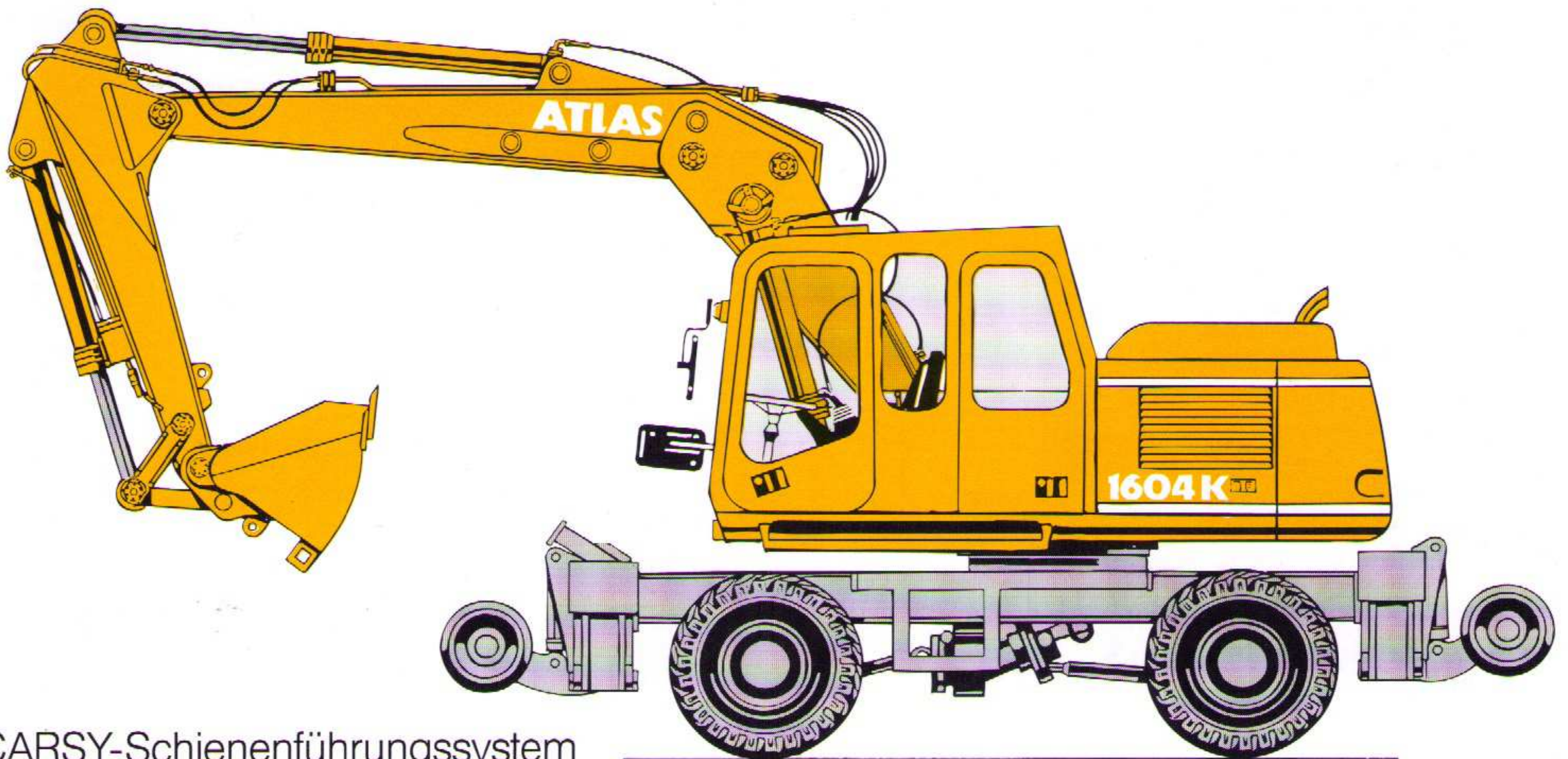
ZWEIWEGEBAGGER

ATLAS 1604 K

AWE4
SYSTEM



CARSY-Schienenführungssystem



CARSY-Schienenführungssystem

**MIT
DB-ABNAHME**

NACH DEN BAUARTANFORDERUNGEN
DER DEUTSCHEN BAHN AG



ATLAS 1604 K

Kundenorientiert, innovativ, zuverlässig...

...sicherlich nur ein paar Schlagworte, doch kennzeichnend für die konsequente Umsetzung einer Unternehmensphilosophie in ein Produkt. Das Resultat zeigt sich in der neuen Zweiwegegeneration von ATLAS WEYHAUSEN. Mehr als ein Vierteljahrhundert an Erfahrung im Bau von Zweiwegebaggern hat die wesentlichen Konstruktionsmerkmale gefestigt. Der ständige Dialog mit unseren Kunden versetzt uns in die Lage, die sich ändernden Anforderungen und Arbeitsweisen in konstruktive Lösungen umzusetzen und damit das Gesamtkonzept ständig zu optimieren. Dabei setzen wir Technologien ein, die heute im Baumaschinenbereich lange noch nicht selbstverständlich sind.

Natürlich werden auch diesmal die neuesten Bauartanforderungen der Deutschen Bahn AG (Richtlinie DS 93101) von unseren ATLAS-Zweiwegebaggern bereits erfüllt.

Ein Beispiel einer langen Folge von Entwicklungen ist das neue, rechnergesteuerte Schienenführungssystem unserer Zweiwegebagger, kurz CARSY genannt (Computergesteuertes Anpreßdruck-Regelsystem).

Dieses System wird heute in alle unsere Zweiwegebagger eingebaut und stellt durch seine Anpassungsfähigkeit an verschiedene Betriebszustände des Baggers immer einen optimalen Kraftschluß zur Schiene sicher. Das Ergebnis ist eine verbesserte Standsicherheit im Arbeitsbetrieb sowie ein rundum optimales Fahr- und Bremsverhalten, egal ob mit oder ohne Anhängelast oder im unebenen Baugleis.

Für den Fahrer werden durch CARSY das Auf- und Abgleisen sowie das Fahren und Arbeiten erheblich einfacher und schneller, für den Betreiber dokumentiert sich das in einem rationellen Einsatz der Maschine.

Dienstgewichte, Schwenkradien

ATLAS 1604 Zweiwegebagger mit CARSY werden in folgenden Ausführungen geliefert:

Typ	Ausführung	Dienstgewicht mit Verstell-ausrüstung	Schwenkradius mm	Im Bereich der DB einsetzbar
1604 K ZW mit 4 Abstützungen	A 67.5	ca. 20 500 kg	1750	Gleisabstand ≥ 3700 mm
1604 K ZW mit 4 Abstützungen	A 67.5 B 67.20	ca. 22 000 kg	2000	Gleisabstand ≥ 4000 mm

Ausstattung und technische Daten

Motor

Deutz-Dieselmotor mit Flüssigkeitskühlung, Typ BF 4 M 1013 E, mit wirtschaftlicher Direkteinspritzung und Abgasturboaufladung. Leistung nach ISO 1585 95 kW (129 PS) bei $n = 2300 \text{ min}^{-1}$. Nutzleistung blockiert 90 kW (122 PS) bei $n = 2300 \text{ min}^{-1}$.

Dieseltank 230 l, Luftfilterung durch Trockenluftfilter mit Zyklon-Vorabscheider und Sicherheitselement, Zwangsführung der Kühlluft zur Vermeidung von Wärmekurzschlüssen, robuste GFK-Motorhaube, mit Dämmstoffen ausgekleidet.

Schallpegel nach EU-Richtlinie

Außenpegel: $L_{WA} = 102 \text{ dB(A)}$
Kabinenpegel: $L_{pA} = 77 \text{ dB(A)}$

Damit liegt der Schallpegel des 1604 K ZW erheblich unter den EU-Grenzwerten.

Schienenführung

Spurweite 1435 mm, andere Spurweiten auf Anfrage.

ATLAS CARSY (Computergesteuertes Anpreßdruck-Regelsystem).

Automatisches System zur Regelung und Überwachung des Anpreßdrucks der Schienenführungsräder. Beim Aufgleisen werden die erforderlichen Drücke automatisch eingestellt, permanent überwacht und ggf. korrigiert. In Abhängigkeit vom vorgewählten Betriebszustand und der Stellung des Auslegersystems werden die einzelnen Spurradzyylinder nach einem festgelegten Schema mit unterschiedlichen Drücken beaufschlagt, abgesperrt oder hydraulisch nachgeführt.

Die vorderen und hinteren Spurräder sind getrennt schaltbar, um ein leichtes Eingleisen und kraftschlüssiges Überfahren von Schaltmitteln im Gleis zu ermöglichen.

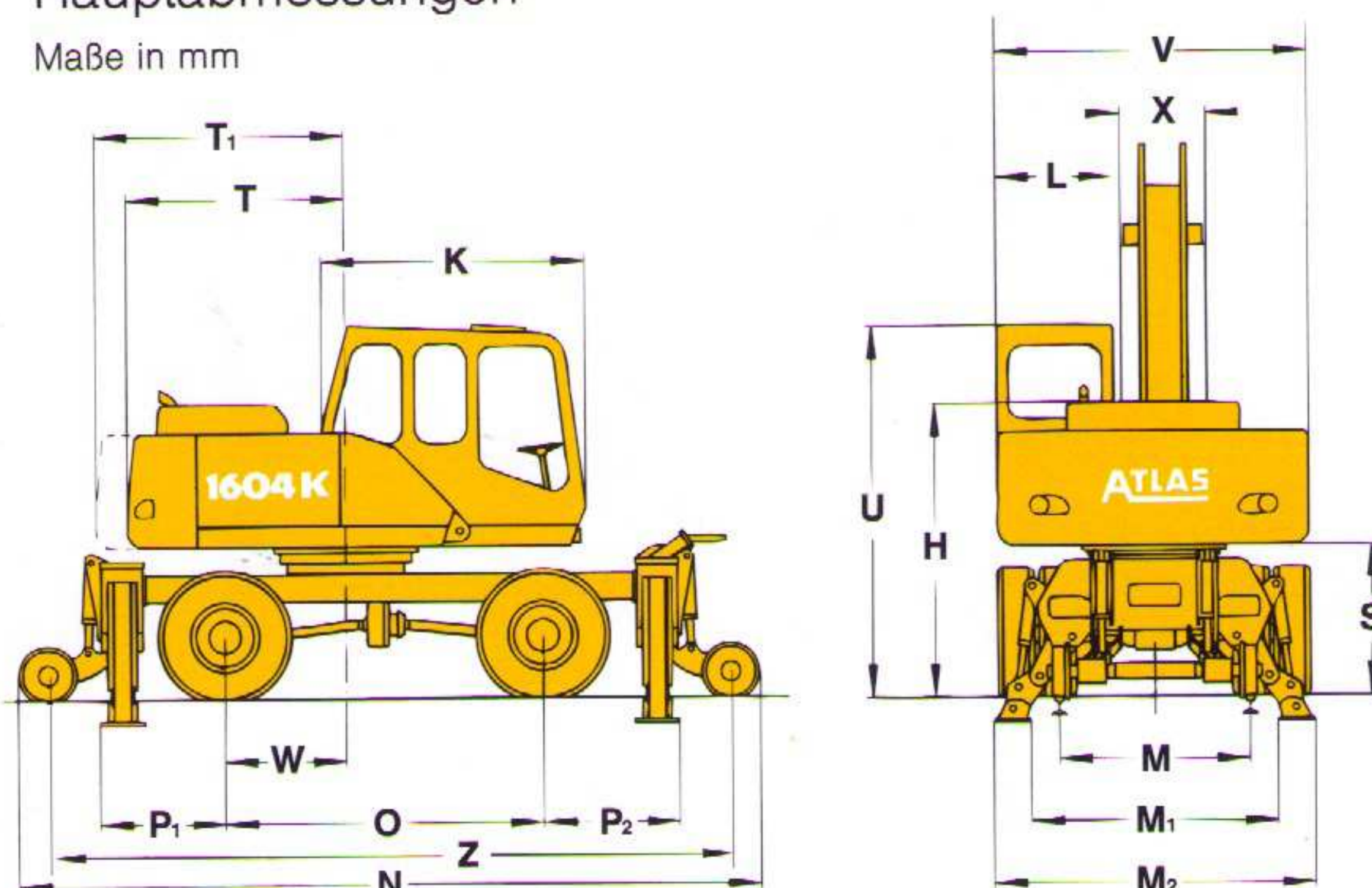
Automatische Selbstdiagnose der Elektronik. Notfunktion: Selbst bei Funktionsfehlern oder Totalausfall ist das Ausgleisen gewährleistet.

Fahrtrieb / Achsen

Allrad-Fahrtrieb, hydraulisch durch Regelfahrmotor, doppelt wirkendes Fahrbremsventil, 30-t-Spezial-Baggerachsen mit Planetengetrieben in den Radnaben, Lenkachse mit automatischer Pendelachsblokkierung.

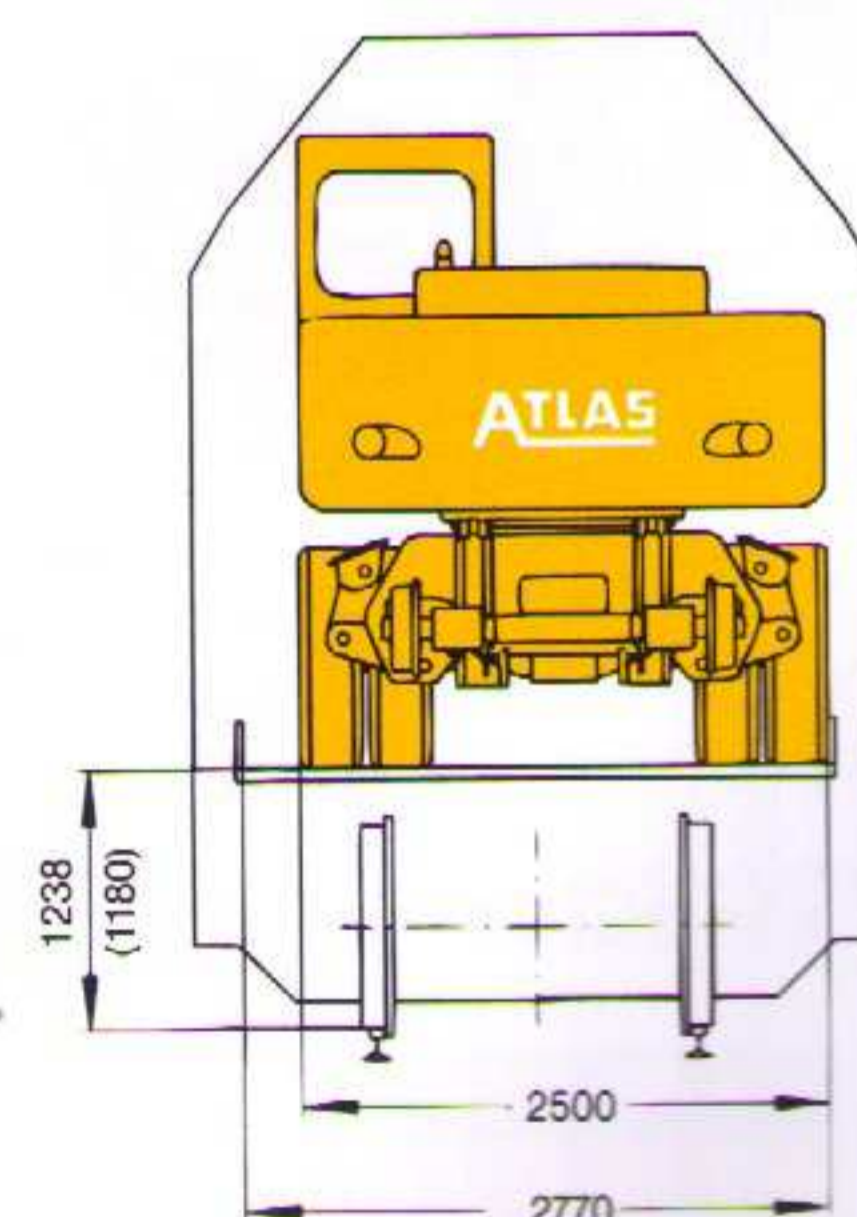
Hauptabmessungen

Maße in mm



T	Hinterer Schwenkradius	1750	M ₁	Spurbreite, Bagger	1875
T ₁	Hinterer Schwenkradius	2000	M ₂	Abstützbreite Klappabstützung	2560
K	Kabinentiefe	2130	P ₁	Starrachse bis Abstützung	1005
S	Freimaß Oberwagen bis Planum	1215	P ₂	Lenkachse bis Abstützung	1095
O	Radstand	2550	V	Oberwagenbreite	2490
W	Starrachse bis Mitte Drehkranz	970	X	Breite des Grundarmes	630
N	Unterbauabstand, einschl. Spurrollen	5960	L	Kabinenbreite	935
Z	Spurachsenabstand	5475	U	Durchfahrthöhe Kabine	2985
M	Spurbreite, Schiene	1435	H	Höhe der Motorhaube bis Planum	2365

Waggonverladung



Wagen unbelastet gezeichnet

2 Fahrgeschwindigkeiten mit zusätzlicher Kriechgangschaltung, komplett von der Kabine aus zu schalten.

Fahrgeschwindigkeit stufenlos per Fußpedal regelbar.

Fahrgeschwindigkeiten (Schienen- und Straßenbetrieb)

Kriechgang	0 – 1,3 km/h
Geländegang	0 – 5,6 km/h
Straßengang	0 – 20,0 km/h

Fahrtrichtungsvorwahl am Lenkstockhebel oder über Taster im linken Vorsteuerhebel.

Lenkung und Bereifung

Hydraulische Servolenkung, proportional wirkend, mit Notlenkeigenschaften, Zylinder geschützt an der Innenseite der Lenkachse angeordnet. Bereifung 8fach, 10.00-20 Neureifen, innen Straßen- und außen Geländeprofil.

Bremsen

- Pneumatisch-hydraulisch betätigte Trommelbremsen, als Zweikreisbremse auf alle Räder wirkend
- Federspeicherbremse, druckluftbetätigt, als Feststellbremse über Handbremsventil zu betätigen
- Notbremse für DB-Betrieb
- Druckluftbetätigte Wagen-Bremsanlage

Die Bremsen sind für den Betrieb als selbstfahrende Arbeitsmaschine auf Straßen gemäß StVZO und auch für Schienen gemäß DB-Vorschriften zugelassen. Bei Schienenfahrt kann eine ungebremste Anhängelast von 40 t gebremst werden. Das Abbremsen einer Anhängelast von max. 120 t ist nur mit einer speziellen Waggonbremsanlage möglich, keine serienmäßige Ausstattung.

Hydraulikanlage

Grenzlastgeregeltes AWE 4-System mit einer Regelpumpe und kraftstoffsparender Bedarfsstrom-Steuerung, d. h. minimale Fördermenge, wenn keine Bewegung geschaltet ist oder wenn der max. Arbeitsdruck überschritten wird – Druckabschneidung als auch Fördermengenregulierung entsprechend der gewünschten Arbeitsgeschwindigkeit – keine Förderung von ungenutztem Hydrauliköl.

Vorteile:

Kühleres Hydrauliköl, geringerer Kraftstoffbedarf, stets gleichbleibende, feinfühligere, proportionale und lastunabhängige

Ansteuerung aller Arbeitsbewegungen durch die Servosteuerung auch unter wechselndem Lastmoment.

Serienmäßig großer Hydraulikölkühler im separaten Kühlkreislauf. Hydraulische Zusatzgeräte können ohne thermische Probleme betrieben werden – auch in den Tropen.

Primär- und Sekundärabsicherung der Hydraulikanlage gegen Überlast. Zentrale Anordnung der Meßanschlüsse zur Drucküberprüfung der Arbeitshydraulik.

Nachsaugventile für Senken und Knicken sowie Drosselung im Hebe- und Knickkreislauf. Lashalte- und Feinsenkenventile im Hebekreislauf.

Pumpenfördermenge max. 300 l/min.

Betriebsdruck max. 340 bar (mit Druckzuschaltstufe).

Mit Druckluft vorgespannter Hydrauliktank. Inhalt 300 l.

Auf Wunsch auch Befüllung mit umweltschonender ATLAS-Hydraulikflüssigkeit.

Drehwerk

Angetrieben durch Axialkolbenölmotor über Planetenübersetzungsgetriebe und Antriebsritzel auf den innenverzahnten Kugeldrehkranz, unabhängig von anderen Arbeitsbewegungen steuerbar.

Das hydraulische Abbremsen des Oberwagens durch Gegensteuern (Kontern) wird durch die serienmäßig eingebauten Nachsaugventile ermöglicht.

Zusätzlich kann der Oberwagen mit einer im Ölbad laufenden, wartungsfreien Mehrscheibenbremse, die als Betriebs- und Feststellbremse dient, über ein arretierbares Fußpedal abgebremst werden.

Oberwagendrehzahl stufenlos 0–10,5 min⁻¹.

Druckluftanlage

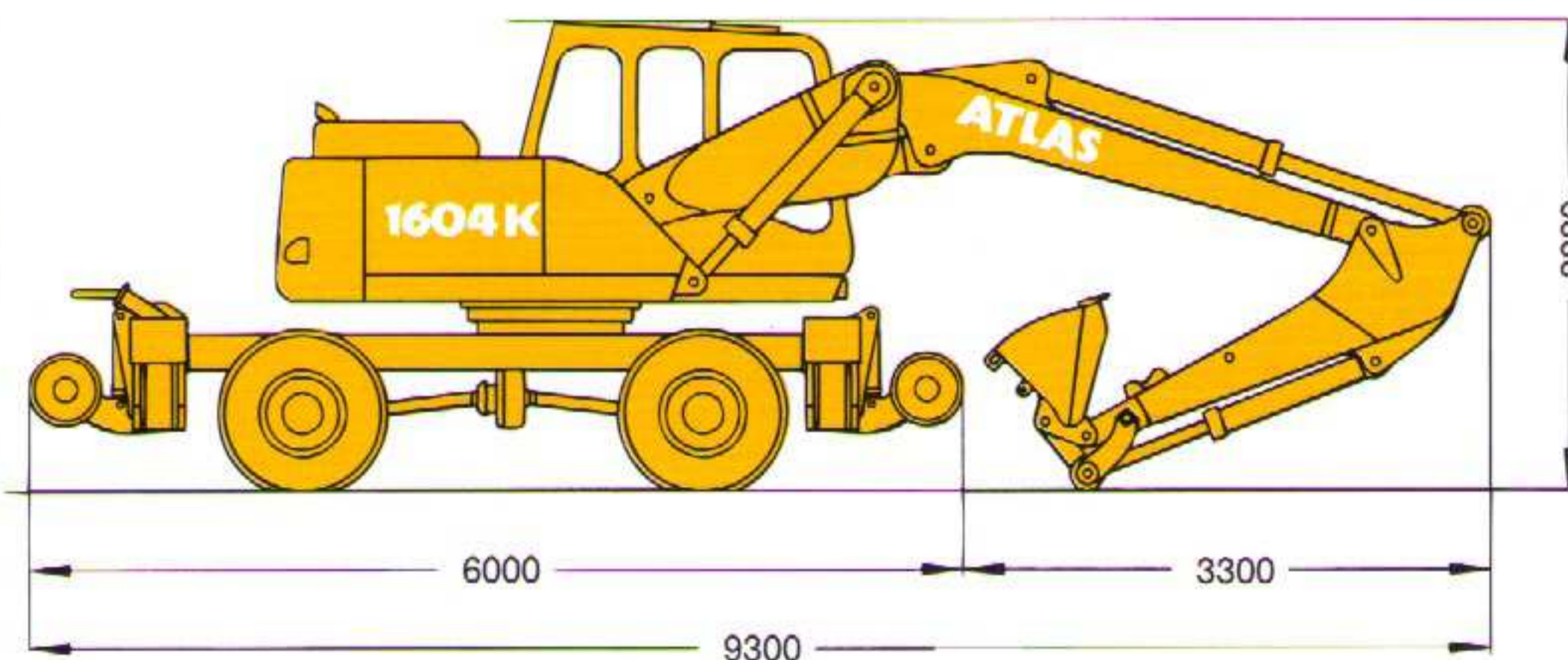
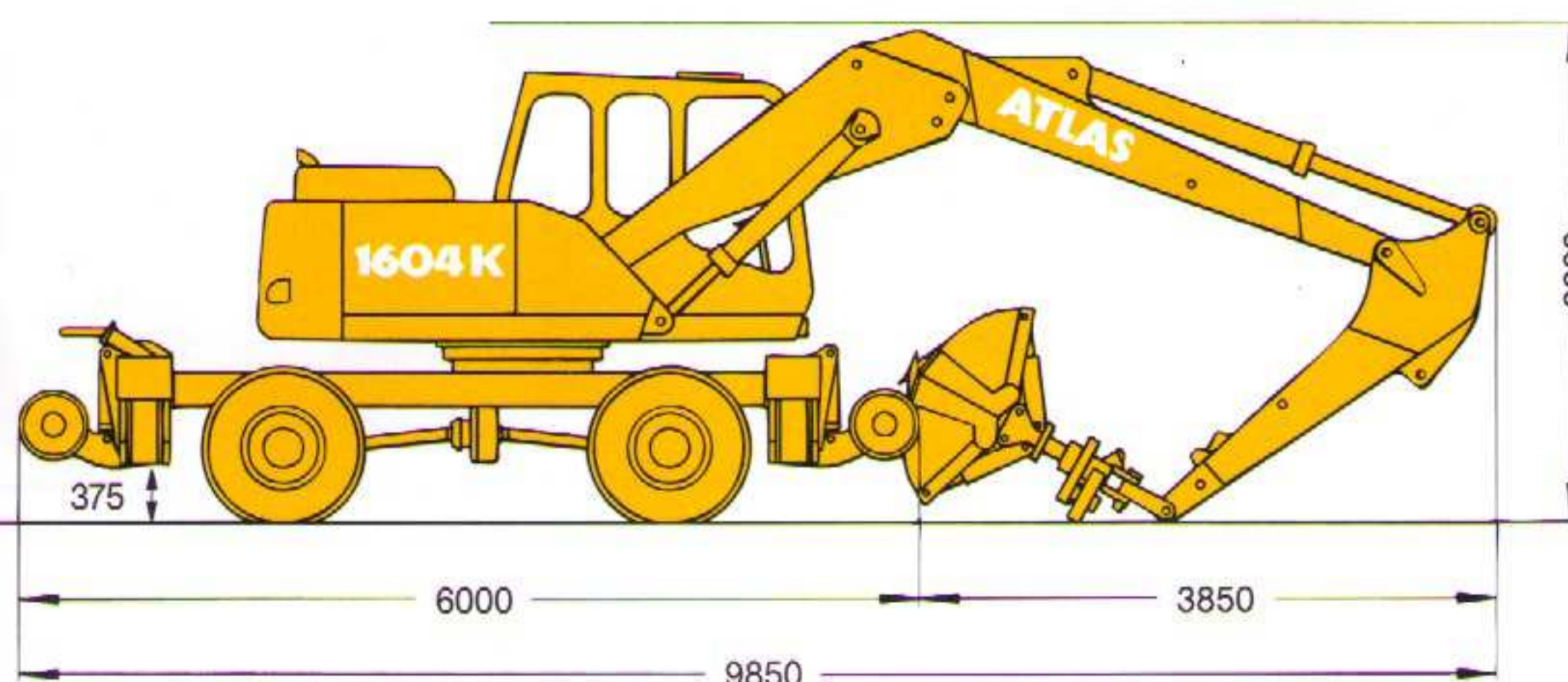
Wartungsfreier Luftkompressor, direkt vom Motor angetrieben, für die Versorgung von Bremsen, Hydrauliktank, Getriebebeschaltung und Reifenfüllanlage.

Automatische Frostschutzpumpe.

Elektrische Anlage

24-Volt-Anlage, Drehstrom-Lichtmaschine, Kaltstart-Hochleistungsbatterien, 2x105 Ah, komplette elektrische Ausrüstung gemäß StVZO und Vorschriften der Deutschen Bahn AG.

Verlademaße



mit AWE 4-Hydraulik und CARSY-Schienerführungssystem

ATLAS-Kabine 935 oder Doppelkabine

Elastisch gelagerte, abnehmbare Komfortkabine, 1760 mm oder 2130 mm Gesamtlänge, 935 mm Breite, große grüngetönte Panoramamascheiben für freie Sicht nach allen Seiten, transparente Regenhaube. Zwei große Scheibenwischer vorn, Frontscheibe läßt sich unter das Kabinendach schieben und hochstellbares Dachfenster. Blendfreier Innenraum, vollständig verkleidet. Mehrfach verstellbarer Fahrersitz mit integrierten Steuerhebeln, jedoch Sitz auch unabhängig in der Längsachse verstellbar. Armaturen vor der rechten Armkonsole, akustische und optische Warnsignale. Betriebssichere Heizung durch Ausnutzung der Motorkühlwasserwärme. Defrosterdüsen, große Ablage hinter dem Fahrersitz, Zigarrenanzünder, Aschenbecher, Innenbeleuchtung, Sonnenblende. In der Doppelkabine ist ein weiterer Sitz für den Zugbegleiter.

Abstützung

- 4fach-Pratzenabstützung mit speziellen Gelenkfüßen
- von der Kabine aus steuerbar
- 3 Zylinder pro Pratzenpaar
- Prioritätsschaltung des schwimmenden Zylinders

Durch diese speziell für den Gleisoberbau konstruierte Abstützung wird der Bagger äußerst schonend und gleichmäßig auf Schotter oder Pflasterung abgestützt.

Der Zylinderdruck der Pratzen ist so bemessen, daß der Zweibegebagger nur leicht angehoben wird, um ein Entgleisen zu verhindern.

Beim Anfahren werden durch eine Zwangsschaltung die Pratzen automatisch eingefahren, um Schäden am Gleiskörper und am Gerät zu vermeiden.

Arbeitsausrüstungen

- Verstellausleger (mechanisch)
- Hydraulischer Verstellausleger
- Seitlich knickbarer Ausleger
- Knickarme verschiedener Längen
- Teleskopknickarm
- Tieflöffel, Drainagelöffel, Geräteträger-/Grabenlöffel, Löffelschwenkkopf
- Zweischaalen-, Kurzhang-, Mehrschaalen-, Fundament-, Schwellenfach-, Rundholz- und Schwellengreifer
- Lasthaken, Traversen, Palettengabel
- Rotator
- Schnellwechseleinrichtung für Wechsel zwischen Greifer/Greifer, Löffel/Löffel oder Löffel/Greifer
- Hydraulischer Anbausatz Greifer/Greiferdrehen
- Greiferdrehmotore

- Greiferablage
- Abgedichtete Drehpunkte im Grundarm, Ausleger und Knickarm mit 50-Stunden-Schmierintervallen
- Hydraulische Leitungen mit SAE-Flanschverbindungen

Zusatz- und Sonderausrüstungen

- *Kurzheck-Ausführung (max. 2000 mm Schwenkradius)
- 4fach-Pratzenabstützung
- *Doppelkabine
- *Rohrbruchsicherung (Hebezylinder, Knickzylinder)
- *Überlastwarneinrichtung
- *Anhängerkupplungen am Unterwagen
- *Not-Hand-Hydraulikpumpe
- *Spezialschleppstange
- *Hubbegrenzung, elektronisch von der Kabine aus einstellbar oder bei Exportversion mechanisch
- *einstellbare Schwenkbegrenzung
- *Batterie Hauptschalter
- *digitaler Geschwindigkeitsanzeiger
- *Makrofon
- Wagonbremsanlage (DB- oder Exportversion)
- *DB-Sicherheitspaket (Feuerlöscher, Verbandskasten, Erdungskabel, Signalfahne rot-weiß, Taschenlampe, Ölauffang- und -sammelbehälter, Ölauffangplane und Ölbindemittel)
- Rundumleuchte
- Arbeitsscheinwerfer
- Radioanlage
- Betankungspumpe
- Umweltverträgliche ATLAS-Hydraulikflüssigkeit (Wassergefährdungsklasse 0)
- Schienenfahrwerk für Breitspur bis ca. 1700 mm
- TÜV-Abnahme
- *DB-Abnahme mit entsprechender Ausrüstung

Abnahmen

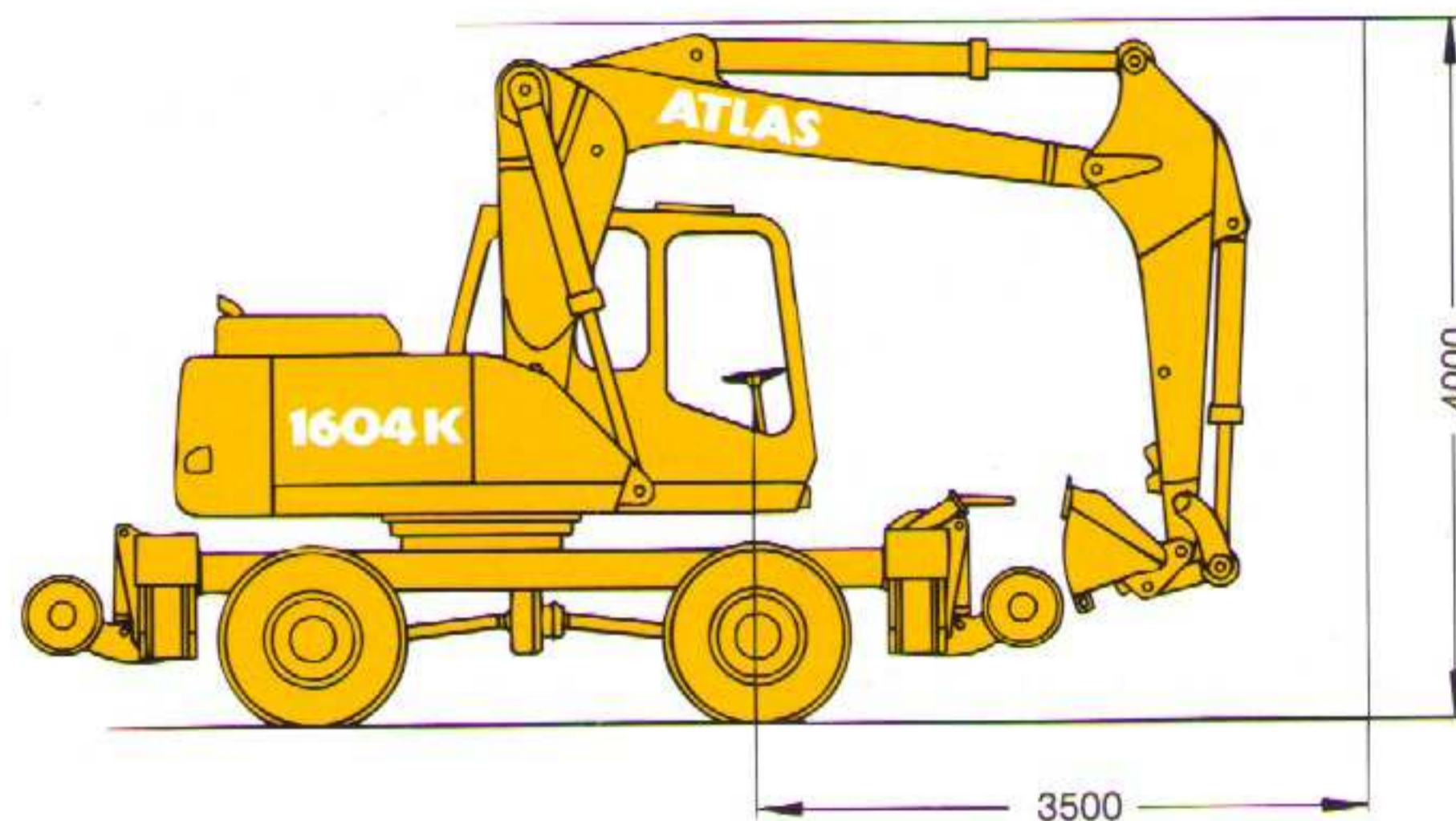
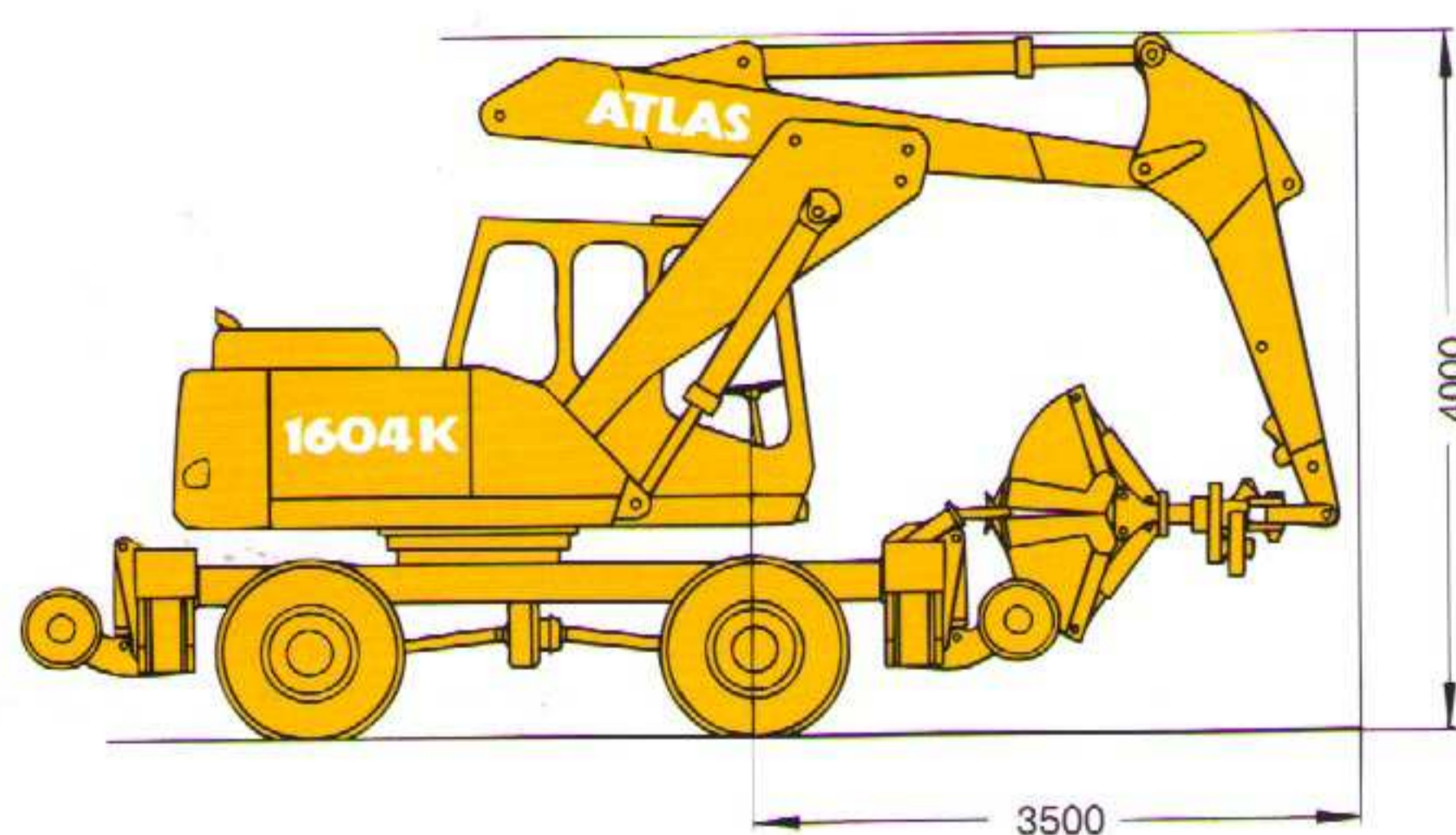
Die mit * gekennzeichneten Ausrüstungsgegenstände schreibt die Deutsche Bahn AG für die Zulassung von Arbeiten in ihrem Bereich zwingend vor.

Die Prüfung der Arbeitssicherheit erfolgt durch die Berufsgenossenschaft, die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften wird durch die Deutsche Bahn AG und den TÜV bestätigt.

Hydraulische Anbausätze für:

Hydraulikhammer, Grabenfräse, Trommelgrabenfräse, Schlegelmähwerk, Mähkorb, Kleinstopfgerät, Gestrüppschneider, Generatorantrieb, Mastenstellgerät, Schwellenwechselgerät.

Fahrstellungen

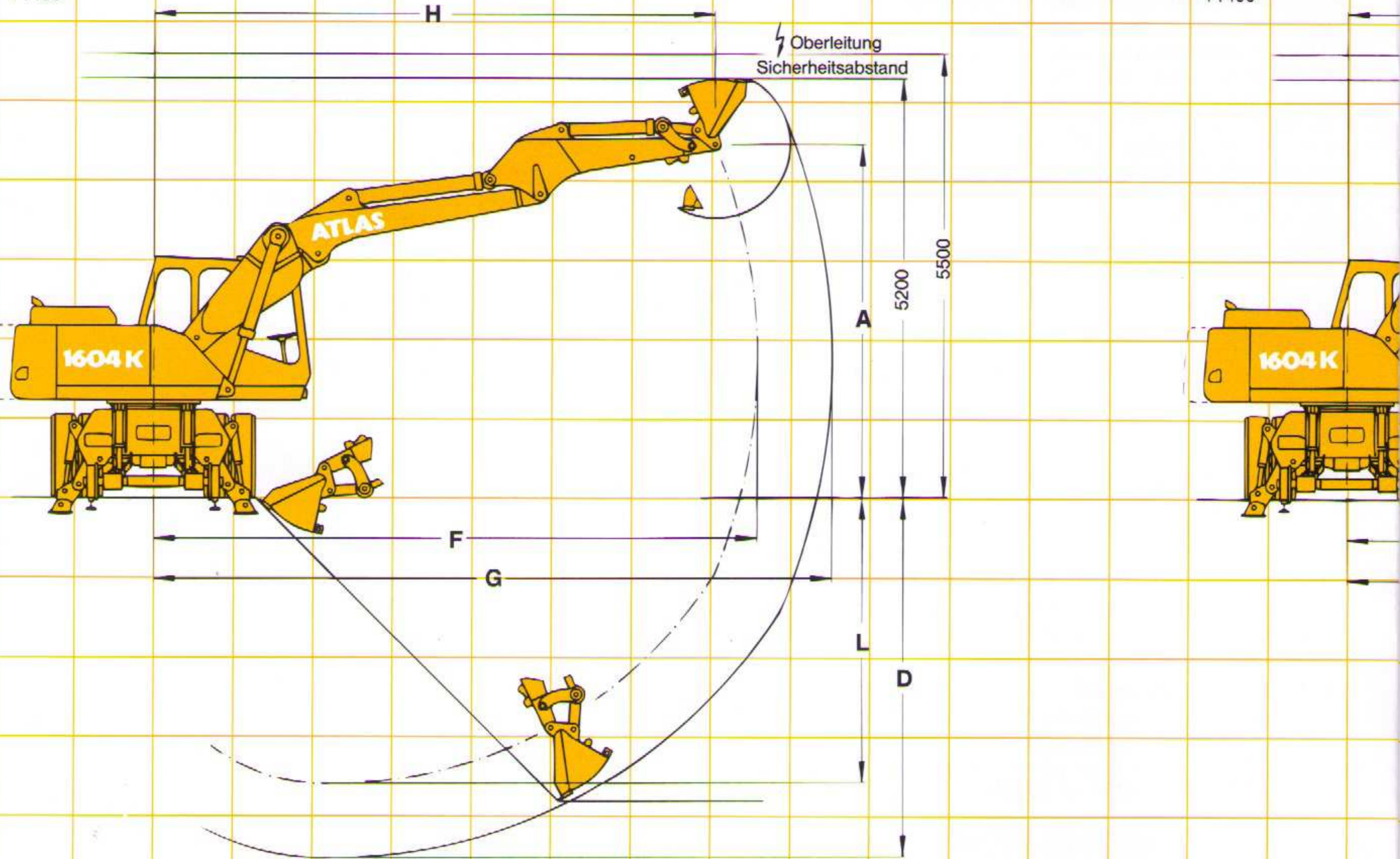


ATLAS 1604 K



Maßstab
1 : 100

Maßstab
1 : 100



Losbrechkraft max. 141 kN (14100 kp)
Reißkraft max. 112 kN (11200 kp)

Greiferschließkraft

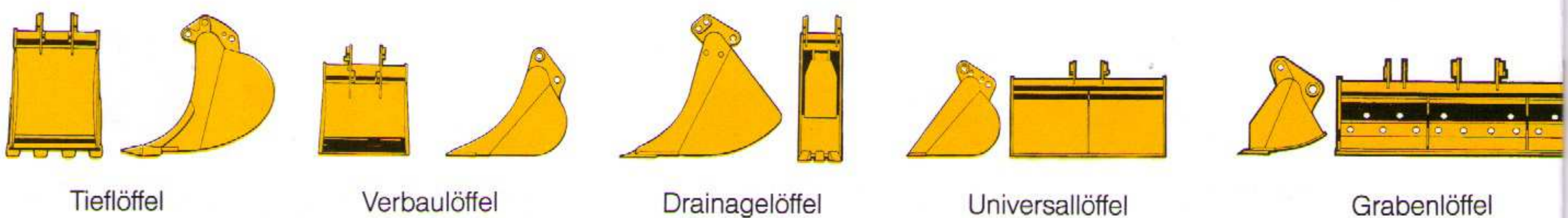
Auslegerkombination C 67.41 P C 66.46 D 67.22

Auslegerkombina

A	Höhe Knickarmspitze	4400
D	Größte Grabtiefe	4450
F	Größte Ausladung	7450
G	Größte Reichweite	8350
H	Ausladung bei höchster Armstellung	6950
L	Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	3550

A	Höhe Knickarm
B	Ausschütthöhe
D	Größte Grabtiefe
F	Größte Auslad
G	Größte Grabw
H	Ausladung bei
L	Tiefste Stellun

Arbeitswerkzeuge:



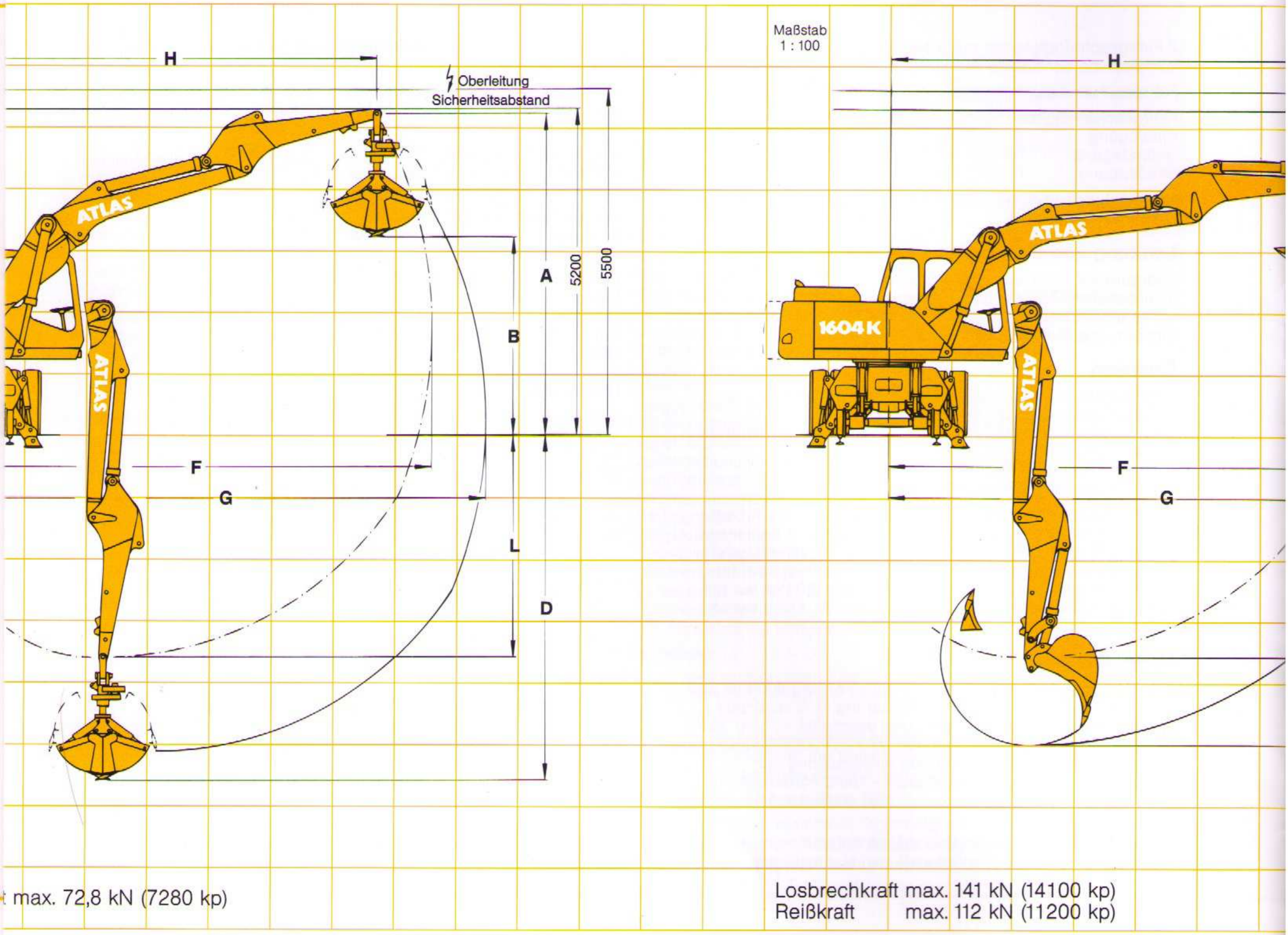
Tieflöffel

Verbaulöffel

Drainagelöffel

Universallöffel

Grabenlöffel



tion C 67.41 P C 66.46 D 67.22

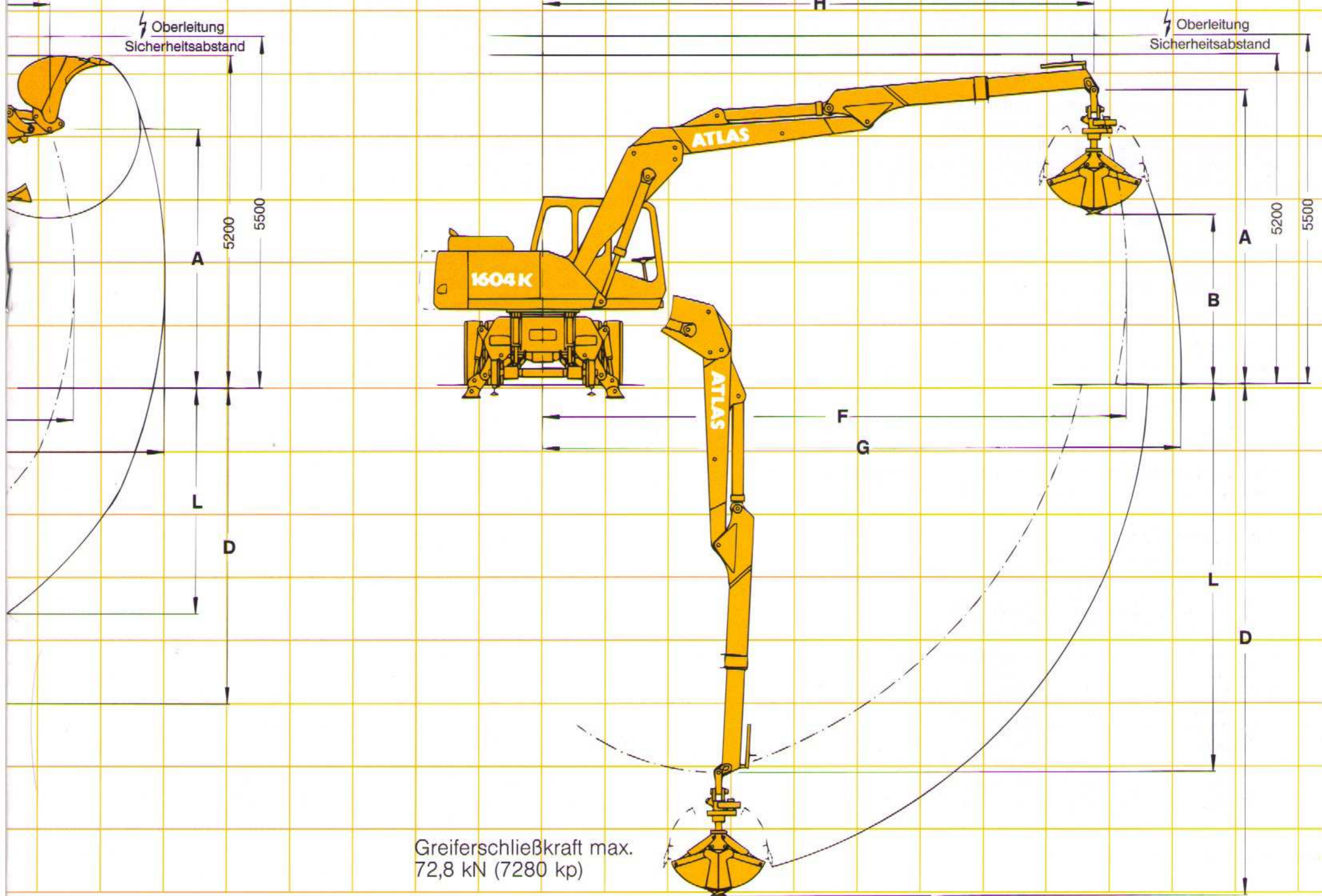
nspitze	5100
e	3150
efe	5500
ung	7450
eite	8300
höchster Armstellung	6600
g der Knickarmspitze	3550

Auslegerkombination C 67.41 P C 66.46 D 67.22

A	Höhe Knickarmspitze	4050
D	Größte Grabtiefe	4950
F	Größte Ausladung	7450
G	Größte Reichweite	8850
H	Ausladung bei höchster Armstellung	7050
L	Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	3550



der Ausleger ist 2 x um 500 mm versetzbar

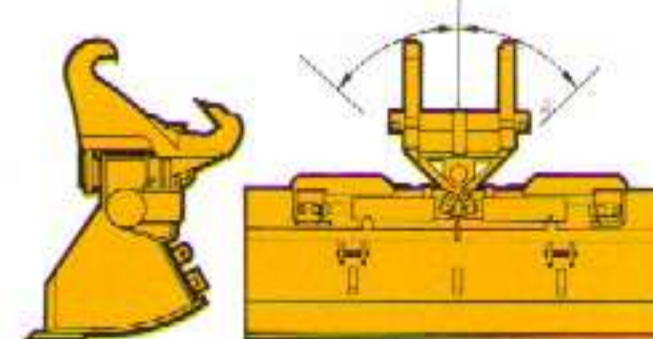
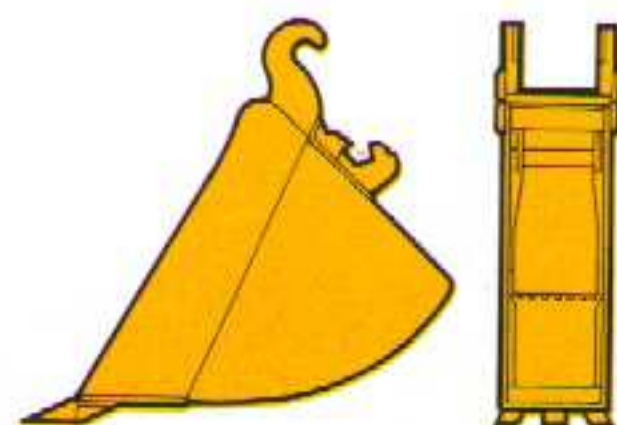
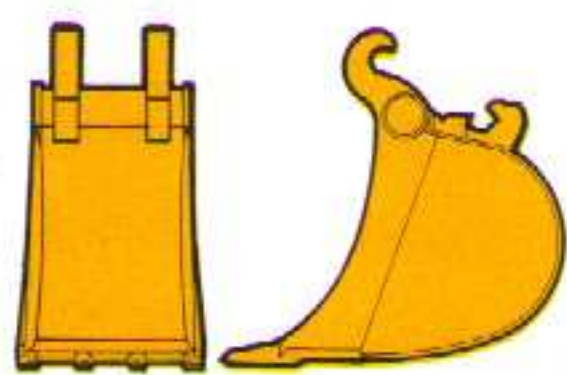
Maßstab
1 : 100

Auslegerkombination C 66.0 C 66.4 D 67.24

A	Höhe Knickarmspitze max.	4650
B	Ausschütthöhe max.	2700
D	Größte Grabtiefe	8100
F	Größte Ausladung	9200
G	Größte Grabweite	10050
H	Ausladung bei höchster Armstellung	8700
L	Tiefste Stellung der Knickarmspitze	6150



Hydraulikhammer



Arbeitswerkzeuge mit Schnellwechseleinrichtung

ATLAS 1604 K

Traglasten

ATLAS 1604 K

Zweiwegebagger mit Abstützungen

Grundgerät A 67.5
 Hinterer Schwenkradius 1750 mm
 a = Traglast, abgestützt
 v = Traglast, auf der Schiene verfahrbar
 Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 650 kg
 Schienen-Spurweite 1435 mm
 Hydraulik-Betriebsdruck max. 340 bar

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 33 % oder sind gerechnet bei 87 % der hydraulischen Hebekraft gemäß ISO 10567. Diese Werte sind gültig an der Armspitze bei optimaler Stellung des entsprechenden Armsystems. Gemäß EN 474-5 müssen Bagger im Hebezeugeinsatz mit Rohrbruchsicherung und Überlastwarneinrichtung ausgerüstet werden.

Armausführung: C 66.0, C 66.4, mechanisch verstellbarer Ausleger
Knickarm: D 67.22 – Nutzlänge 2240 mm

Ausladung	3,0 m		4,0 m		5,0 m		6,0 m		7,0 m		7,5 m	
Hakenhöhe m	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a		5,4	5,4	4,9	4,9	4,6	4,1	4,0	3,2		
	v		5,4	4,4	4,9	3,2	4,6	2,4	4,0	1,7		
3	a	10,1	10,1	7,1	7,1	5,7	5,2	4,9	4,1	4,4	3,2	3,9
	v	10,1	6,1	7,1	4,1	5,7	3,0	4,9	2,3	4,4	1,7	3,9
2	a	10,6	10,6	8,0	7,2	6,2	5,2	5,2	4,0	4,5	3,1	4,0
	v	10,6	5,4	8,0	3,8	6,2	2,8	5,2	2,2	4,5	1,7	4,0
1	a	10,5	10,5	8,4	6,8	6,5	5,0	5,3	3,8	4,5	3,0	4,0
	v	10,5	4,9	8,4	3,5	6,5	2,6	5,3	2,1	4,5	1,6	4,0
0	a	12,0	10,4	8,5	6,6	6,6	4,8	5,4	3,8	4,4	3,0	3,9
	v	12,0	4,8	8,5	3,3	6,6	2,5	5,4	2,0	4,4	1,6	3,9
-1	a	11,6	10,3	8,4	6,5	6,5	4,7	5,2	3,7	4,1	2,9	
	v	11,6	4,7	8,4	3,2	6,5	2,5	5,2	2,0	4,1	1,5	
-3	a	9,4	9,4	7,2	6,5	5,6	4,7	3,6	3,6			
	v	9,4	4,9	7,2	3,3	5,6	2,5	3,6	1,9			

ATLAS 1604 K

Zweiwegebagger mit Abstützungen

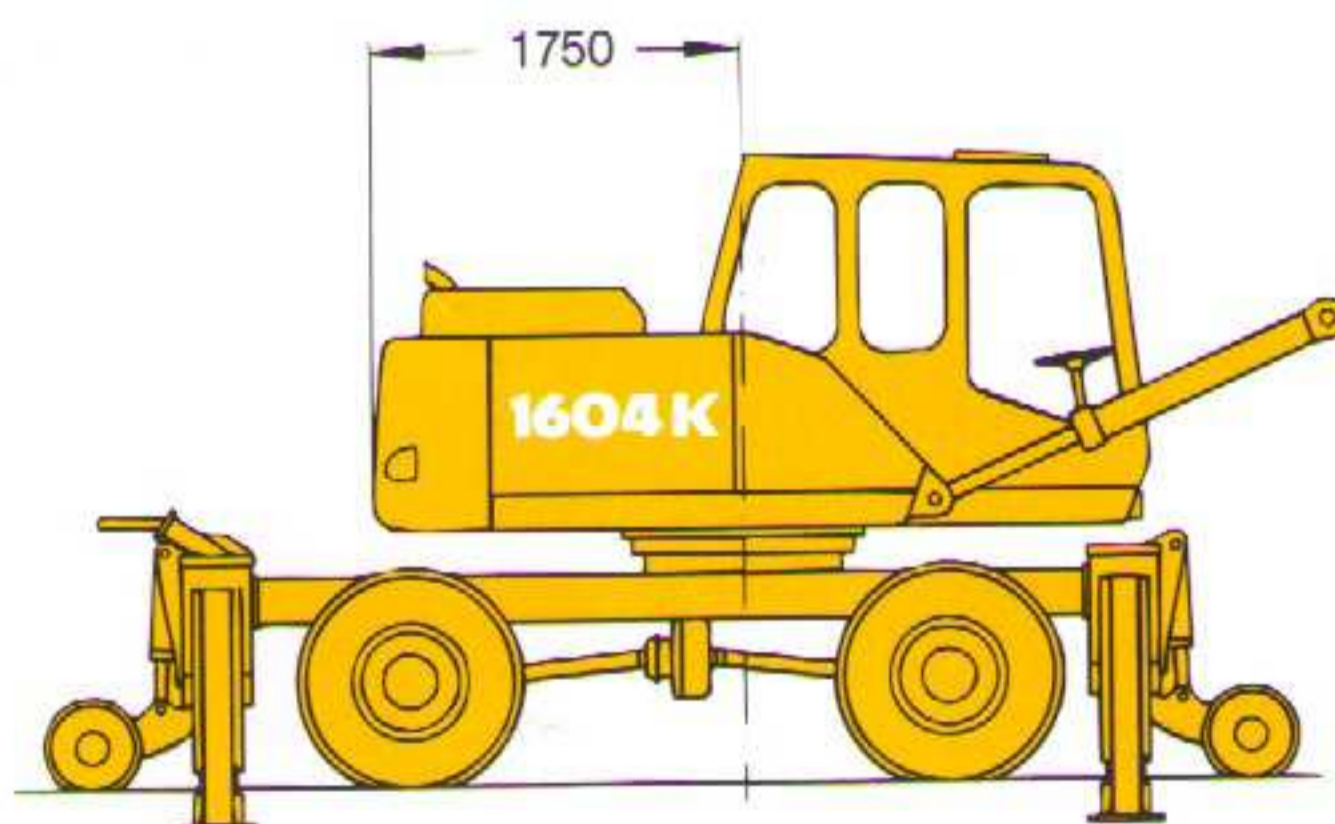
Grundgerät A 67.5, B 67.20
 Hinterer Schwenkradius 2000 mm
 a = Traglast, abgestützt
 v = Traglast, auf der Schiene verfahrbar
 Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 650 kg
 Schienen-Spurweite 1435 mm
 Hydraulik-Betriebsdruck max. 340 bar

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 33 % oder sind gerechnet bei 87 % der hydraulischen Hebekraft gemäß ISO 10567. Diese Werte sind gültig an der Armspitze bei optimaler Stellung des entsprechenden Armsystems. Gemäß EN 474-5 müssen Bagger im Hebezeugeinsatz mit Rohrbruchsicherung und Überlastwarneinrichtung ausgerüstet werden.

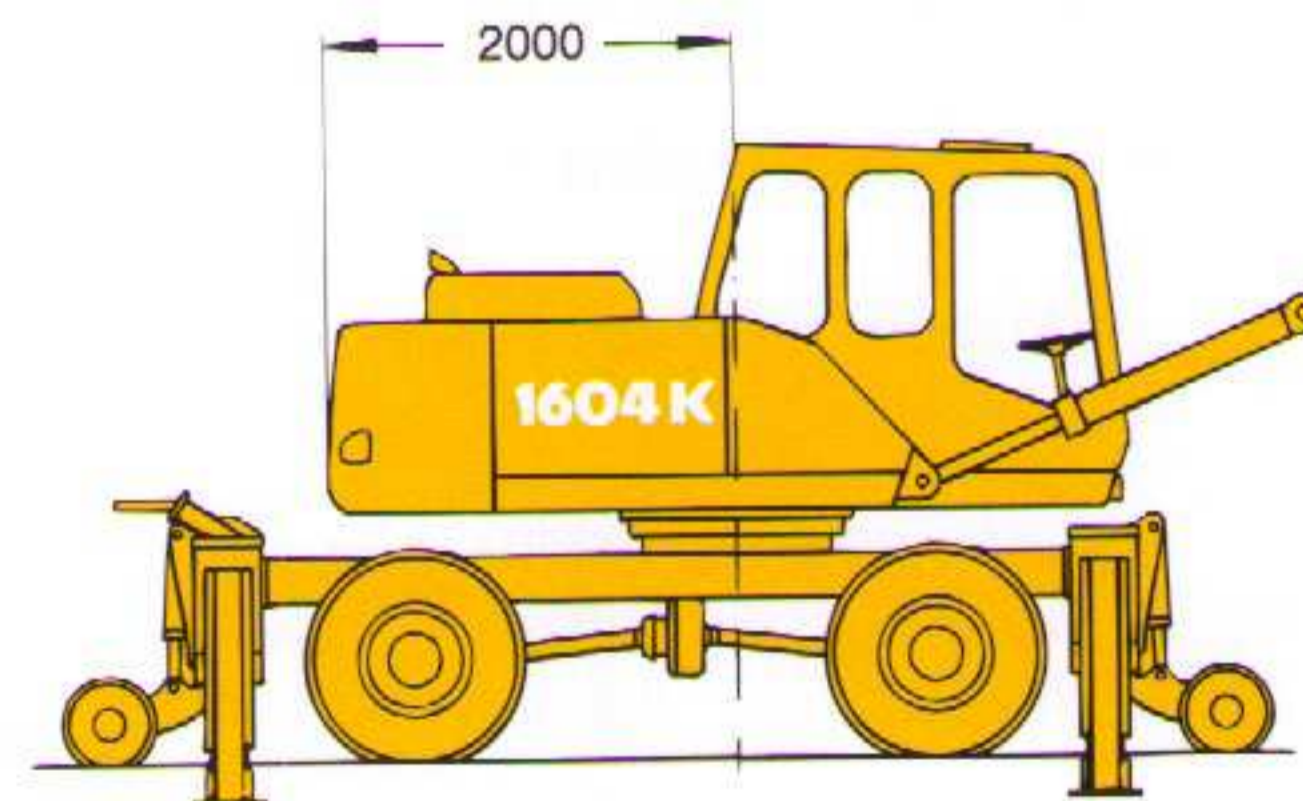
Armausführung: C 66.0, C 66.4, mechanisch verstellbarer Ausleger
Knickarm: D 67.22 – Nutzlänge 2240 mm

Ausladung	3,0 m		4,0 m		5,0 m		6,0 m		7,0 m		7,5 m	
Hakenhöhe m	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a		5,4	5,4	4,9	4,9	4,6	4,4	4,0	3,4		
	v		5,4	4,8	4,9	3,5	4,6	2,6	4,0	1,9		
3	a	10,1	10,1	7,1	7,1	5,7	5,6	4,9	4,3	4,4	3,4	3,9
	v	10,1	6,6	7,1	4,5	5,7	3,3	4,9	2,5	4,4	1,9	3,9
2	a	10,6	10,6	8,0	7,4	6,2	5,5	5,2	4,2	4,5	3,3	4,0
	v	10,6	5,9	8,0	4,1	6,2	3,1	5,2	2,4	4,5	1,9	4,0
1	a	10,5	10,5	8,4	7,3	6,5	5,3	5,3	4,1	4,5	3,3	4,0
	v	10,5	5,4	8,4	3,9	6,5	2,9	5,3	2,3	4,5	1,8	4,0
0	a	12,0	11,1	8,5	7,1	6,6	5,2	5,4	4,0	4,4	3,2	3,9
	v	12,0	5,3	8,5	3,7	6,6	2,8	5,4	2,2	4,4	1,8	3,9
-1	a	11,6	11,1	8,4	7,0	6,5	5,1	5,2	4,0	4,1	3,1	
	v	11,6	5,2	8,4	3,6	6,5	2,7	5,2	2,2	4,1	1,7	
-3	a	9,4	9,4	7,2	6,9	5,6	5,0	3,6	3,6			
	v	9,4	5,4	7,2	3,7	5,6	2,7	3,6	2,1			

Grundgeräte mit 4fach-Pratzenabstützung:



A 67.5



A 67.5, B 67.20

Armausführung: C 67.41 P, C 66.46, hydraulischer Verstellausleger
Knickarm: D 67.22 – Nutzlänge 2240 mm

Ausladung	3,0 m		4,0 m		5,0 m		6,0 m		6,5 m		7,0 m		
Hakenhöhe m	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	
5	a				6,2	5,7	5,7	4,3	5,6	3,7			
	v				6,2	3,2	5,7	2,4	5,6	2,1			
3	a	10,6	10,6	9,0	7,6	7,2	5,5	6,2	4,3	5,8	3,7	5,5	3,2
	v	10,6	6,1	9,0	4,2	7,2	3,1	6,2	2,5	5,8	2,1	5,5	1,8
2	a	11,8	11,5	9,9	7,5	7,7	5,5	6,4	4,2	6,0	3,7	5,6	3,2
	v	11,8	6,0	9,9	4,1	7,7	3,1	6,4	2,4	6,0	2,1	5,6	1,8
1	a	12,9	11,6	10,3	7,5	8,0	5,5	6,6	4,1	6,0	3,6	5,6	3,2
	v	12,9	6,0	10,3	4,1	8,0	3,1	6,6	2,3	6,0	2,0	5,6	1,7
0	a	14,1	11,6	10,3	7,4	8,0	5,3	6,6	4,0	6,1	3,5	5,4	3,1
	v	14,1	5,8	10,3	4,0	8,0	3,0	6,6	2,2	6,1	1,9	5,4	1,7
-1	a	14,4	11,4	10,4	7,2	8,1	5,2	6,7	3,9	5,8	3,5		
	v	14,4	5,6	10,4	3,8	8,1	2,9	6,7	2,1	5,8	1,9		
-2	a	14,7	11,3	10,6	7,1	8,2	5,1	5,7	3,9				
	v	14,7	5,4	10,6	3,7	8,2	2,7	5,7	2,1				

Armausführung: C 66.0, C 66.4, mechanisch verstellbarer Ausleger
Teleskopknickarm: D 67.24 – Nutzlänge 2120 mm + 1500 mm

Ausladung	4,0 m		5,0 m		6,0 m		7,0 m		8,0 m		9,0 m	
Hakenhöhe m	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a	5,4	5,4	4,9	4,9	4,6	4,0	3,6	3,4	3,1	2,7	
	v	5,4	4,3	4,9	3,1	4,6	2,6	3,6	2,0	3,1	1,5	
3	a	7,1	7,1	5,7	5,1	4,9	4,1	4,1	3,3	3,6	2,7	2,8
	v	7,1	4,3	5,7	3,2	4,9	2,4	4,1	1,9	3,6	1,4	2,8
2	a	8,0	7,1	6,1	5,3	5,1	4,1	4,4	3,2	3,7	2,6	3,2
	v	8,0	4,2	6,1	3,0	5,1	2,3	4,4	1,8	3,7	1,4	3,2
1	a	8,4	7,0	6,4	5,2	5,2	4,0	4,3	3,2	3,7	2,6	3,2
	v	8,4	3,8	6,4	2,8	5,2	2,2	4,3	1,7	3,7	1,4	3,2
0	a	8,4	6,9	6,5	5,0	5,3	3,8	4,4	3,1	3,7	2,5	2,5
	v	8,4	3,5	6,5	2,6	5,3	2,1	4,4	1,6	3,7	1,3	2,5
-1	a	8,4	6,6	6,5	4,8	5,2	3,7	4,4	3,0	3,7	2,5	
	v	8,4	3,3	6,5	2,5	5,2	2,0	4,4	1,6	3,7	1,3	
-3	a	8,1	6,5	6,3	4,7	5,0	3,6	4,1	2,9			
	v	8,1	3,3	6,3	2,4	5,0	1,9	4,1	1,5			

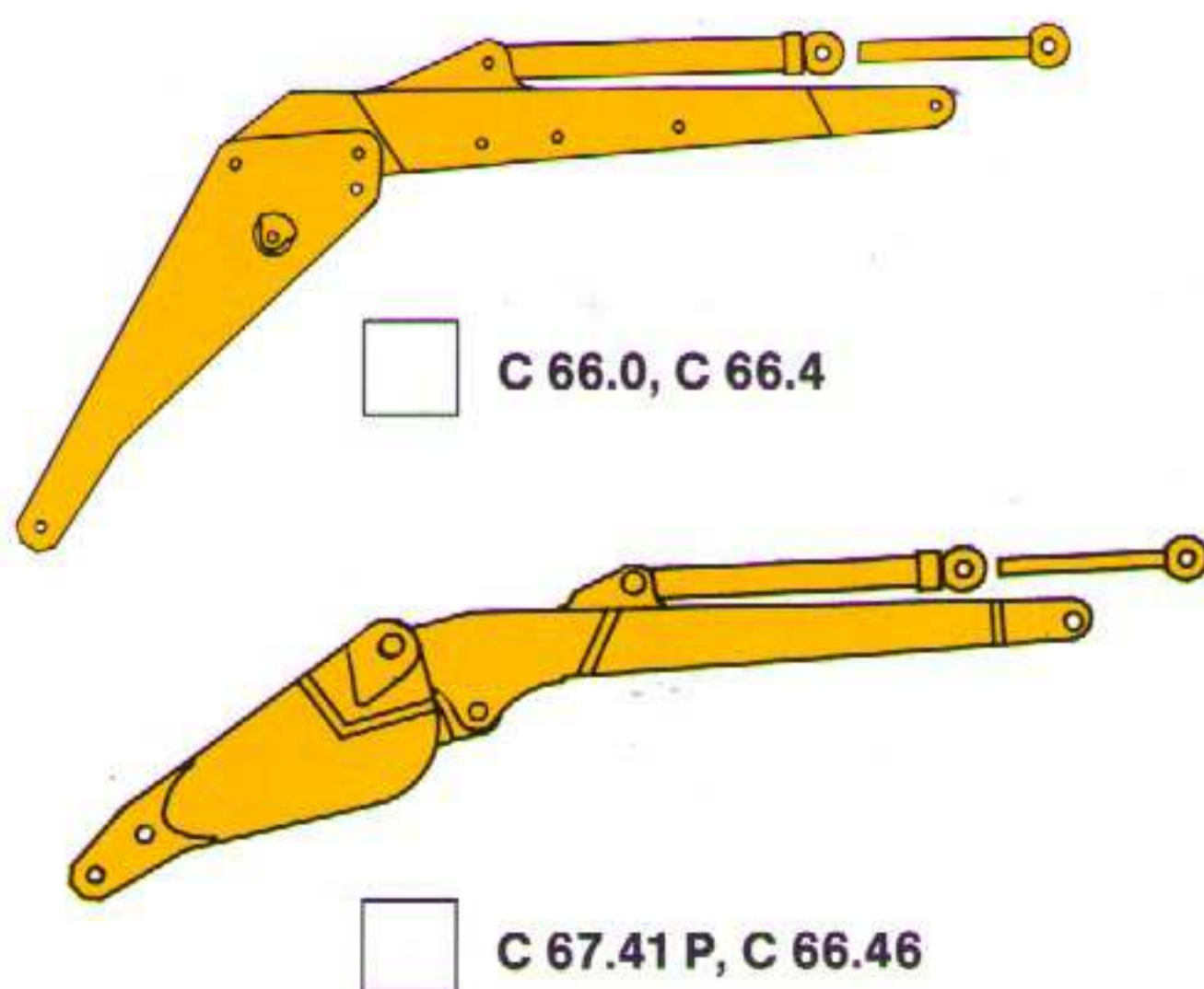
Armausführung: C 67.41 P, C 66.46, hydraulischer Verstellausleger
Knickarm: D 67.22 – Nutzlänge 2240 mm

Ausladung	3,0 m		4,0 m		5,0 m		6,0 m		6,5 m		7,0 m	
Hakenhöhe m	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a				6,2	6,0	5,7	4,5	5,6	3,9		
	v				6,2	3,5	5,7	2,7	5,6	2,3		
3	a	10,6	10,6	9,0	8,0	7,2	5,8	6,2	4,6	5,8	4,0	5,5
	v	10,6	6,6	9,0	4,5	7,2	3,4	6,2	2,7	5,8	2,3	5,5
2	a	11,8	11,8	9,9	7,9	7,7	5,8	6,4	4,5	6,0	3,9	5,6
	v	11,8	6,5	9,9	4,5	7,7	3,4	6,4	2,6	6,0	2,3	5,6
1	a	12,9	12,2	10,3	7,9	8,0	5,8	6,6	4,4	6,0	3,8	5,6
	v	12,9	6,5	10,3	4,5	8,0	3,4	6,6	2,5	6,0	2,2	5,6
0	a	14,1	12,2	10,3	7,9	8,0	5,7	6,6	4,3	6,1	3,8	5,4
	v	14,1	6,3	10,3	4,3	8,0	3,2	6,6	2,4	6,1	2,1	5,4
-1	a	14,4	12,2	10,4	7,7	8,1	5,6	6,7	4,2	5,8	3,7	
	v	14,4	6,1	10,4	4,2	8,1	3,1	6,7	2,3	5,8	2,1	
-2	a	14,7	12,0	10,6	7,6	8,2	5,4	5,7	4,1			
	v	14,7	6,0	10,6	4,1	8,2	3,0	5,7	2,3			

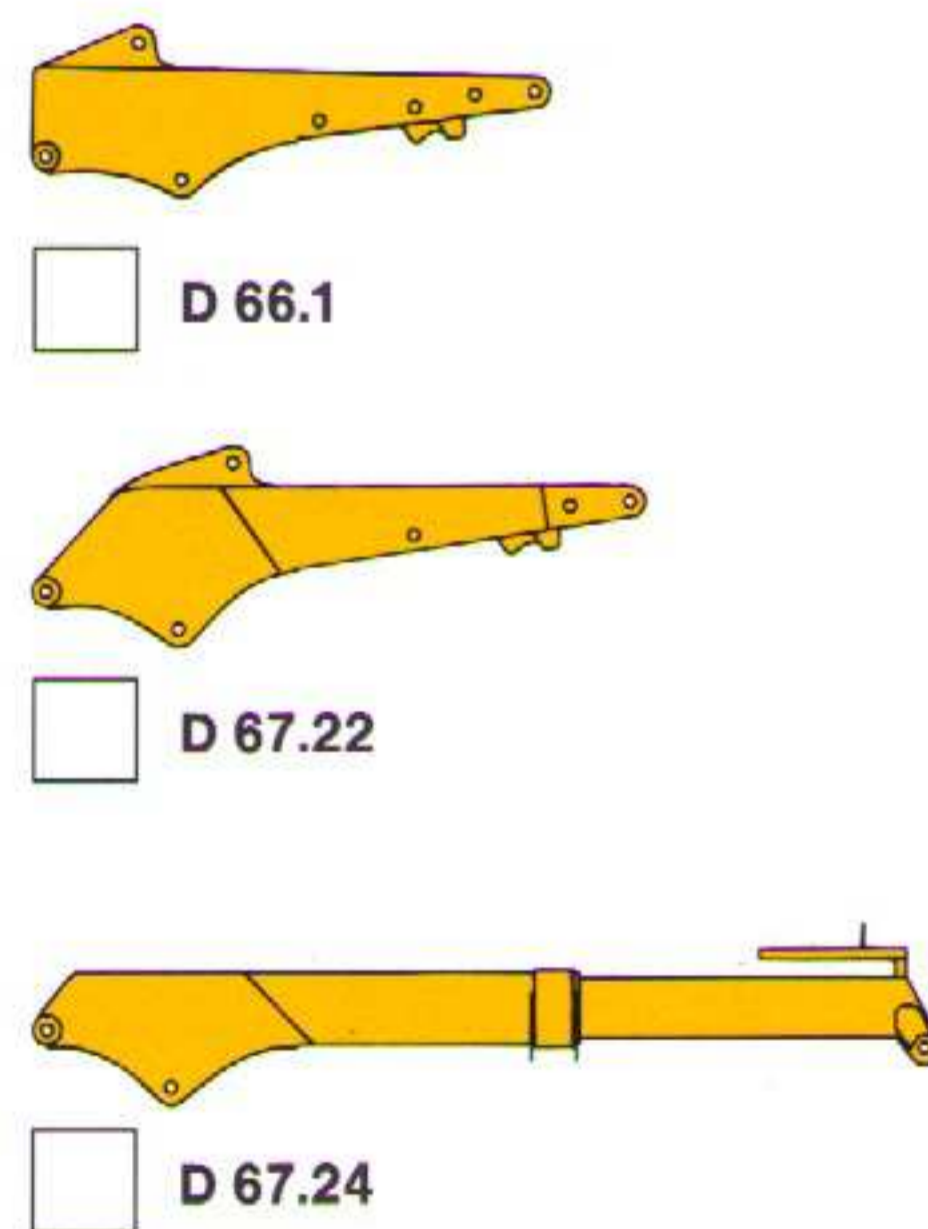
Armausführung: C 66.0, C 66.4, mechanisch verstellbarer Ausleger
Teleskopknickarm: D 67.24 – Nutzlänge 2120 mm + 1500 mm

Ausladung	4,0 m		5,0 m		6,0 m		7,0 m		8,0 m		9,0 m	
Hakenhöhe m	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a	5,4	5,4	4,9	4,9	4,6	4,3	3,6	3,6	3,1	2,9	
	v	5,4	4,7	4,9	3,4	4,6	2,8	3,6	2,1	3,1	1,6	
3	a	7,1	7,1	5,7	5,5	4,9	4,2	4,1	3,5	3,6	2,8	2,8
	v	7,1	4,7	5,7	3,5	4,9	2,7	4,1	2,1	3,6	1,6	2,8
2	a	8,0	7,3	6,1	5,4	5,1	4,3	4,4	3,5	3,7	2,8	3,2
	v	8,0	4,6	6,1	3,3	5,1	2,5	4,4	2,0	3,7	1,6	3,2
1	a	8,4	7,4	6,4	5,4	5,2	4,2	4,3	3,4	3,7	2,7	3,2
	v	8,4	4,2	6,4	3,1	5,2	2,4	4,3	1,9	3,7	1,5	3,2
0	a	8,4	7,4	6,5	5,3	5,3	4,1	4,4	3,3	3,7	2,7	2,5
	v	8,4	3,9	6,5	2,9	5,3	2,3	4,4	1,8	3,7	1,4	2,5
-1	a	8,4	7,1	6,5	5,2	5,2	4,0	4,4	3,2	3,7	2,6	
	v	8,4	3,7	6,5	2,8	5,2	2,2	4,4	1,8	3,7	1,4	
-3	a	8,1	6,9	6,3	5,0	5,0	3,9	4,1	3,2			
	v	8,1	3,6	6,3	2,7	5,0	2,1	4,1	1,7			

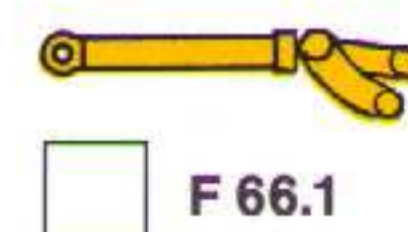
Grundarme / Ausleger:



Knickarme:



Löffelkippzylinder:



Zweiwegebagger **ATLAS 1604 K**

ATLAS 1604 K

Ausrüstungen

ZUSATZ- UND SONDERAUSFÜHRUNGEN

	Gew./kg
B 66.41 Rohrbruchsicherung, Hebezahl. und Überlastwarneinrichtung	2
B 67.20 Schwereres Gegengewicht, Schwenkradius 2000 mm	
B 66.30 Hydraulischer Anbausatz für Teleskopknickarm	20
B 66.34 Druckzuschaltstufe	5
B 66.39 Hydraulischer Anbausatz für Ausleger-Stellzylinder	15
B 31.23 Zweisitzige vollverglaste Doppelkabine	

GRUNDARM UND AUSLEGER

C 66.0 Grundarm ohne Hebezahl	860
C 66.4 Standard-Hauptausleger, 3fach verstellbar, Nutzlänge 3710 mm	820
C 66.9 Verstellbares Gelenk mit 2 Zylindern	580
C 67.41 P Grundarm mit einem innenliegenden Arbeitszylinder	1040
C 66.46 Ausleger mit Knickzylinder, nur für Grundarm C 67.41 P, Nutzlänge 3300 mm	930
C 616 Strebe für Ausleger	120

KNICKARME

D 66.1 Spezial-Knickarm für besonders große Reißkräfte, Nutzlänge 1700 mm	510
D 67.22 Knickarm ZW, Nutzlänge 2240 mm	600
D 67.24 Teleskopknickarm, Nutzlänge 2120 mm und 1500 mm, hydr. ausschiebbar, nur für Greiferbetrieb	800

GELENKSTÜCKE

T 31 Gelenkstück für Greiferdreheinrichtung	25
T 35 Sondergelenkstück, 250/350 mm lang	40
T 36 Sondergelenkstück, 490 mm lang	40
T 630 Schnellwechselfelenklasche	66

GREIFERDREHEINRICHTUNG

E 32 Greiferdreheinrichtung, hydr. fortlaufend drehbar, einschl. Greiferzylinder	230
E 332 Greiferdreheinrichtung, hydr. fortlaufend drehbar, ohne Greiferzylinder	100

GREIFERVERLÄNGERUNGEN

E 34 Greiferverlängerung, 1000 mm lang, passend für E 31/E 32	65
E 34.1 wie E 34, jedoch 1500 mm lang	90
E 34.2 wie E 34, jedoch 2000 mm lang	115

ZWEISCHALENGREIFER ohne Greiferzylinder (E 32 erforderlich)

E 35 Zweischalengreifer, ca. 180 l Inhalt, 300 mm breit, mit Anschraubzinken und Auswerfer	470
E 36 wie E 35, jedoch ca. 250 l Inhalt, 400 mm breit	500
E 38 Zweischalengreifer, ca. 350 l Inhalt, 600 mm breit, mit Anschraubzinken	500
E 38.5 wie E 38, jedoch mit Auswerfer	580
E 39 wie E 38, jedoch ca. 450 l Inhalt, 800 mm breit	580
E 39.5 wie E 39, jedoch mit Auswerfer	670
E 323 Bündelholz- und Stammgreifer, ca. 600 mm breit	400
E 324 Rundholzgreifer, lichter Querschnitt bei geschlossenem Greifer 1,0 m ² , ca. 700 mm breit	480
E 375 Rundschaftgreifer für 900 mm Brunnendurchmesser, mit Auswerfer	330
E 376 wie E 375, jedoch 1000 mm Ø	370
E 377 wie E 375, jedoch 1100 mm Ø	480

SPEZIALGREIFER mit Greiferzylinder (E 332 erforderlich)

E 320 Mehrschalengreifer, ca. 350 l Inhalt, mit 5 unabhängigen Greiferzylindern, mit offenen Schalen	925
E 321 Mehrschalengreifer, wie E 320, jedoch mit halbgeschlossenen Schalen	1000
E 334 Schottergreifer, 800 x 800 mm, 110 l	490

E 336 Schottergreifer, 600 x 1200 mm, 200 l	510
E 343 Schwellenfachgreifer, 2-Zylinder stehend, 280 mm breit, 100 l	425
E 344 Zweischalengreifer, 2-Zylinder liegend, 600 mm breit, 350 l	490
E 345 Zweischalengreifer, wie E 344, jedoch 700 mm breit, 400 l	520
E 346 Zweischalengreifer, wie E 345, jedoch 800 mm breit, 450 l	550

LÖFFELKIPPZYLINDER

F 66.1 Löffelkippezylinder mit Umlenkgestänge	180
--	-----

DRAINAGE- UND FELSLÖFFEL

F 402 Drainagelöffel, 300 mm breit, ca. 180 l Inhalt, mit Auswerfer, Zahnform Standard, Größe 30	320
F 403 wie F 402, jedoch 400 mm breit, ca. 280 l Inhalt	340
F 413 Felslöffel, 600 mm breit, 400 l Inhalt	360
F 414 Felslöffel, 700 mm breit, 500 l Inhalt	390
F 415 Felslöffel, 850 mm breit, 650 l Inhalt	430
F 416 Felslöffel, 1000 mm breit, ca. 800 l Inhalt	480
F 417 Felslöffel, 1100 mm breit, ca. 900 l Inhalt	510

GRABENLÖFFEL

G 36 Grabenschneidlöffel mit Gitterkorb, 2000 mm breit	330
G 62 Grabenlöffel, 2000 mm breit, 400 l Inhalt	350
G 64 Grabenlöffel, 2000 mm breit, ca. 550 l Inhalt	405
G 340 Geräteträgerlöffel, 2000 mm breit, ca. 550 l Inhalt	400
G 341 Geräteträgerlöffel, wie G 340, jedoch mit Bodenzinken anstatt Aufschubschneide	400
G 624 Geräteträgerlöffel, 2000 mm breit, ca. 800 l Inhalt	600
G 360 Löffelschwenkkopf für Graben- und Felslöffel	240
G 37 2 seitliche Abstrebstangen für Graben- und Profilagebenlöffel, verstellbar	50
G 644 Grabenlöffel, 2000 mm breit, ca. 550 l Inhalt, 2 x 45° hydr. schwenkbar	520

Alle Arbeitswerkzeuge sind auch mit Schnellwechselanschluß lieferbar.

SPEZIALWERKZEUGE

T 620 Schnellwechseleinrichtung (SWE) am Knickarm	100
K 610 Lasthaken, 150 kN Belastung	50

ANBAUMÖGLICHKEIT AM GERÄTETRÄGERLÖFFEL

N 320 Aufsteckbare Palettengabel	
N 321 2 Lasthaken, 40 kN	

TRAVERSEN

N 324 Traverse, 4,0 m lang	
N 325 Traverse, 2,0 m lang	

HYDRAULISCHE ANBAUSÄTZE FÜR ZUSATZGERÄTE

3537902 Hydr. Anbausatz für Mähkorb	
3133379 Hydr. Anbausatz für Schlegelmähwerk	
3082979 Hydr. Anbausatz für Hydraulikhammer	
1979071 Hydr. Anbausatz für Kleinstopfgerät AST 8	
2573324 Hydr. Anbausatz für Hydraulikhammer oder Kleinstopfgerät AST 8	

Liefermöglichkeiten weiterer Armausrüstungen und Werkzeuge für ATLAS 1604 K ZW auf Anfrage.

Serienmäßige Grundausstattung:

Hydraulischer Anbausatz für Greifer- und Greiferdrehbetrieb, Tankanzeiger, „Fahren“ per Fußschaltung, Fahrtrichtungsvorwahl am Lenkstockhebel oder am linken Vorsteuerhebel, automatische Frostschutzpumpe, Druckspeicher für Notabsenkung des Armsystems, Scheibenwaschanlage, Dachluke mit Fenster und Komfortsitz mit Armlehnen und Bandscheibenstütze.

Konstruktionsänderungen vorbehalten.
Angaben unverbindlich.



ATLAS WEYHAUSEN

ATLAS WEYHAUSEN GMBH · MASCHINENFABRIK
Postfach 18 44 · D-27747 Delmenhorst
Stedinger Str. 324 · D-27751 Delmenhorst
Telefon (0 42 21) 49 10 · Telefax (0 42 21) 49 12 13